



HUSS-VERLAG Presseinformation Nr. 22/20



Industrie 4.0: Produktionslogistik als Effizienztreiber – so wird die Krise nicht zum Aus

LOGISTIK HEUTE veranstaltet am **8. Oktober** in **München** ein **Fachforum** zum Thema **Produktionslogistik und Industrie 4.0** – mit Referenten von **Continental, Nokia, Bosch, BLG, ProGlove, Mahr** sowie **BMW**.

München, 13. Juli 2020. Hatte man Ende des vergangenen Jahres die Befürchtung, der deutschen Wirtschaft könnte eine Flaute bevorstehen, ist die Rezession bereits seit dem Ausbruch der Coronapandemie und dem damit einhergehenden Lockdown Gewissheit. Betroffen vom Einbruch der Konjunktur ist auch der Produktions- und Logistiksektor. Wochenlang standen hierzulande und in aller Welt Fabriken und Förderbänder still und waren Lieferketten unterbrochen. Der Einkaufsmanagerindex (EMI) etwa fiel im April 2020 auf ein Elfjahrestief und erholte sich auch im Mai nur unwesentlich. Wie das Statistische Bundesamt im Juni mitteilte, kam es zudem zu einem dramatischen Einbruch der Produktionsleistung. So haben die Industrie sowie die Bau- und Energiewirtschaft im April 2020 rund 17,9 Prozent weniger hergestellt als im Vormonat. Hinsichtlich einer Erholung im produzierenden Gewerbe zeichnet sich ein widersprüchliches Bild, wie der Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V. (BME), im Juli bekannt gab. So zeigte der EMI im Juni zwar eine deutliche Wiederbelebung der Industrie, jedoch falle die Nachfrage nach Produkten nach wie vor verhalten aus. Weiterlaufen müssen Produktion und Logistik trotz dieser Unsicherheiten dennoch – und das so kostensparend wie nötig.

Die Suche nach noch effizienteren Methoden für die Fertigung und alle damit verbundenen vor- und nachgelagerten Prozesse stehen deshalb für die meisten Industrieunternehmen ganz oben auf der Agenda.

Vor allem die Logistik kann dabei helfen dieses Ziel zu erreichen. „Unterstützt von intelligenten Assistenzsystemen, smarten Technologien und Innovationen bietet der Bereich viele Möglichkeiten, um Produktions- und Handlingprozesse schneller und weniger kostenintensiv zu gestalten. Wir möchten unseren Teilnehmern anhand von Best-Practice-Beispielen aufzeigen, an welchen Stellschrauben in der Supply Chain ein Unternehmen drehen kann, um unentdecktes Potenzial zu heben und Ressourcen zu sparen“, sagt Sandra Lehmann, Redakteurin LOGISTIK HEUTE und Moderatorin der Veranstaltung. „Außerdem möchten wir gemeinsam darüber diskutieren, in welche Technologien eine Investition lohnt und wie die wertvolle Arbeitskraft der eigenen Mitarbeiter gewinnbringend für alle Seiten eingesetzt werden kann.“

Die Vorträge der Veranstaltung drehen sich dazu passend um folgende Themen:

Veränderung der Supply Chain: Smarte Technologien als Erfolgsfaktor

Referent: Jan Axt, VP Leiter Automotive SCM Strategy & Innovation, **Continental AG**, Frankfurt

Nahtlose Integration von Produktionsplanung & Fertigungsausführung

Referent: Dr. Christian Lippolt, Zentrallogistik Process Management Plan to Fulfill, **Robert Bosch GmbH**, Stuttgart

Transparent und steuerbar – wie Mahr den Weg zu einem optimierten Materialfluss gemeistert hat

Referent: Kevin Heinemann, Manager Logistics Center, **Mahr GmbH**, Göttingen

Herausforderungen einer belastbaren Lieferkette

Referent: Christian Schewtschenko, Head of Operations Strategy, **Nokia Solutions & Networks GmbH & Co. KG**, München

Die Logistik auf dem Weg zur Hightech-Branche

Referent: Marco Prüglmeier, Projektleiter Innovationen und Industrie 4.0 in der Logistik, **BMW AG**, München

Smarter Workforce und Prozessinnovationen in der digitalen Supply Chain – Best-Practice-Projekte der BLG LOGISTICS und ProGlove

Referenten: Johannes H. Schirmer, Business Development Manager Industrial, **BLG Industrielogistik GmbH & Co. KG**, Bremen, und **Aaron Windmüller**, Key Account Manager T&L ProGlove, **Workaround GmbH**, München

Die Veranstaltung richtet sich an Führungskräfte, insbesondere aus dem Mittelstand, aus den Bereichen Produktionsplanung, Operations Planning, Supply Chain Planning, Logistik und Business Development. Der Fokus liegt dabei auf den Branchen Automotive (OEMs und Zulieferindustrie), Chemie, Druck, Elektro, Konsumgüter, Luftfahrt, Maschinen- und Anlagenbau, Medizintechnik, Pharma sowie Kontraktlogistik. Die Veranstaltung eignet sich nicht nur für Konzernvertreter. Es werden explizit Beispiele aus mittelständischen Unternehmen vorgestellt und diskutiert.

Covid-19 – Information zur Veranstaltung

Die Gesundheit aller an der Veranstaltung mitwirkenden Personen hat insbesondere in der aktuellen Corona-Situation oberste Priorität. Aus diesem Grund gibt es einen stetigen Austausch mit dem Tagungshotel. Es gibt ein verabschiedetes Konzept, das die Einhaltung der geltenden Sicherheits- und Hygienebestimmungen wie z.B. das Wahren des Mindestabstandes im Rahmen der Tagung und des Caterings sicherstellen soll. Die dabei getroffenen Maßnahmen werden in enger Absprache mit dem Tagungshotel regelmäßig neu bewertet und an die aktuellen Anforderungen angepasst. Gerne geben wir Ihnen bei Rückfragen jederzeit Auskunft über die geplanten Vorkehrungen und den jeweiligen Status quo.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung sind abrufbar unter: <https://logistik-heute.de/produktion2020>

Ihre Ansprechpartner bei weiteren Fragen zu dieser Veranstaltung:

Anja Jäckle
Veranstaltungsmanagement
EUROEXPO Messe- und Kongress-GmbH
Tel. +49 89 323 91-254
anja.jaeckle@euroexpo.de

(Wort- und Zeichenzahl mit Leerzeichen: 660 /5.092)

Anlage: Collage Veranstaltungsflyer
Bildcredit: HUSS-Verlag/Montage: Bartl

Text- und Bildmaterial stehen auf der HUSS-Presseseite unter www.hussverlag.de. Belegexemplar erbeten an HUSS-VERLAG GmbH, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Joseph-Dollinger-Bogen 5, 80807 München.

Ihre Ansprechpartner bei weiteren Fragen zu dieser Presseinformation:

Sandra Lehmann
Redakteurin LOGISTIK HEUTE
Tel. +49 89 323 91-227
sandra.lehmann@hussverlag.de

Rainer Langhammer
Geschäftsführer HUSS-VERLAG
Tel. +49 89 323 91-123
rainer.langhammer@hussverlag.de

LOGISTIK HEUTE

Das Fachmagazin LOGISTIK HEUTE richtet sich an Führungskräfte in Industrie, Handel und Dienstleistung, die logistische Prozesse im Unternehmen steuern und verantworten. Eine Redaktion sowie Fachautoren aus Wissenschaft und Praxis informieren aktuell über innovative Logistikkonzepte, neue Produkte, Ideen und Trends in allen Bereichen der Lieferkette. Ausführliche Marktübersichten und Unternehmensreportagen runden Monat für Monat das logistische Themenspektrum ab. Beschaffung, Produktion, Distribution und Entsorgung – überall mischt Logistik mit. Und deshalb hat LOGISTIK HEUTE, das Logistikmagazin für Entscheider in Industrie, Handel und Dienstleistung, sein Konzept konsequent auf die gesamte Supply Chain zugeschnitten. Eine unverzichtbare Informationsquelle, die Monat für Monat innovative Logistikkonzepte, neue Produkte, Ideen und Trends entlang der gesamten Supply Chain aufzeigt.

HUSS-VERLAG

Der HUSS-VERLAG ist ein moderner B2B-Verlag, der mit Fachzeitschriften und periodisch erscheinenden Sonderpublikationen die Fach- und Führungskräfte der Wirtschaftszweige Logistik und Automotive sowie der Branchen Touristik, Transport, Aftersales und Personenbeförderung mit Produkten, Praxis- und Hintergrundwissen versorgt. Auch die Webpräsenzen der Fachmagazine haben sich zu gesuchten Informationsportalen entwickelt. Im HUSS-VERLAG erscheinen aktuell die Fachzeitschriften LOGISTIK HEUTE, LOGISTRA, taxi heute, busplaner, VISION mobility, Unterwegs, PROFI Werkstatt und die Zeitung Transport samt Sonderveröffentlichungen und digitale Medien. Der HUSS-Verlag verleiht Preise, wie BEST OF mobility, BESTER AUTOHOF, den Europäischen Transportpreis für Nachhaltigkeit, den Internationalen busplaner Nachhaltigkeitspreis, Taxi des Jahres, die BESTE PROFI Werkstatt-Marke, die BESTE LOGISTIK MARKE, LOGISTRA best practice und den Supply Chain Management Award. Geschäftsführer des HUSS-VERLAGS sind Christoph Huss und Rainer Langhammer. Der HUSS-VERLAG ist Teil der HUSS-Unternehmensgruppe mit Sitz in München und Berlin.